

Dr. Barbara Spalová
„The restoration of monastic life in
Czech Republik: The perspective of
Economy of stability“

Freitag, 2. Juni 2017

8.15 Uhr s.t. (findet im Rahmen der VO „Religionssoziologie“ von Prof. Neuhold statt)

Hörsaal 01.15, Hauptgebäude der Karl-Franzens-Universität Graz, 1. Stock
Universitätsplatz 3, 8010 Graz

Dr. Barbora Spalová Institut für Sozialwissenschaft der
Charles Universität Prag.

Geweihtes Leben war in der Tschechischen Republik zwischen 1950 und 1989 illegal. Nach dieser langen Unterbrechung ermöglicht die Erneuerung Klostersgemeinschaften eine neue Interpretation der Benediktinertradition und die Suche nach einem „authentischen“ Klosterleben. Diese Gastvorlesung wird diese Erneuerung durch die Frage der Stabilitätswirtschaft untersuchen und stützt sich auf Feldforschungen in Klöstern und auf einen Vergleich mit österreichischen Gemeinschaften.

Diese Gastvorlesung findet im Rahmen eines Kooperationsprojekts „Moral economies of contemporary monasteries in Czech republic and in Austria“ mit der Universität Graz (Dr. Isabelle Jonveaux) und ist von Aktion Österreich-Tschechische Republik / OEAD finanziert.